

Wilhelm Bruns erhielt am 16.03.06 Bundesverdienstkreuz

Seine ersten Schritte als Naturfreund machte der pensionierte Polizeibeamte zwischen Celle/Klein-Hehlen und Boye/Entenfang in der Südheide. Er schwärmt noch heute von den Naturerlebnissen quasi vor der Tür seines Elternhauses.

Der Naturschutzwart des Landesverbandes Niedersachsen Deutscher Gebirgs- und Wandervereine erhielt die hohe Auszeichnung für sein jahrzehntelanges, leidenschaftliches, landesweites Eintreten für den Natur- und Umweltschutz sowie als Kommunalpolitiker in seinem heutigen Heimatort Bissendorf bei Osnabrück.

Wilhelm Bruns ist Vorsitzender des fast 500 Mitglieder starken Heimat- und Wandervereins Bissendorf. Er ist ferner Mitglied des NABU, der Nds. Ornithologischen Vereinigung, des AK Heimische Orchideen Nds. und war ein paar Jahre Mitglied in der Fachgruppe für Umwelt- und Naturschutz beim Nds. Heimatbund.

Gerne erinnert sich Bruns an den verstorbenen Vorsitzenden Hermann Kerl und an unseren längjährigen Vorsitzenden Prof. Dr. Clemens Arkenstette zurück, mit denen er verschiedentlich zusammen zu Verhandlungen und Gesprächen im Niedersächsischen Landtag oder im Umweltministerium weilte.

Amphibienschutz, Vogelschutz und Biotoppflege sind für den Naturschützer Bruns nicht nur leere Worthülsen, sondern wird praktisch und handfest vor Ort praktiziert. So errang sein Verein vor zwei Jahren den Umweltpreis des LK Osnabrück in Höhe von 2000,-€.

Wir gratulieren herzlich zu der hohen Auszeichnung.

Der Vorstand des Landesverbandes



Foto Helga Graf.
Nach der Auszeichnung Gratulation durch den Schatzmeister Herbert Graf.